



PRESSEMITTEILUNG

Nienburg, 18. Oktober 2021

Mehr als 170 Anträge in 2021

Mitgliederversammlung des Landschaftsverbandes Weser-Hunte / Anträge für 2022 können noch gestellt werden

Syke. Kürzlich fand die Mitgliederversammlung des Landschaftsverbandes Weser-Hunte im Forum Gesseler Goldhort am Kreismuseum Syke statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Landschaftsverbandes, Landrat Cord Bockhop, hielt die Kuratorin des Goldhortes, Nele Miethig, einen Vortrag und führte durch die Ausstellung. Im Anschluss stiegen die Mitglieder in die Tagesordnung ein.

Geschäftsführer Thomas Stahl stellte heraus, dass im Jahr 2021 die Zahl der Anträge massiv gestiegen sei. Im Jahr 2017 erreichten den Landschaftsverband beispielsweise 100 Anträge, in 2021 waren es zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung 168. Es kommen aktuell aber noch welche dazu, so dass sich die Gesamtanzahl auf mehr als 170 Anträge in beiden Landkreisen belaufe. Im Landkreis Nienburg sind es allein 77 gestellte Anträge. Zudem ist die Zahl der Beratungen und Anfragen gestiegen. Zum einen habe der Anstieg damit zu tun, dass das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur unterschiedliche Corona-Hilfsprogramme aufgelegt habe, die unter anderem über den Landschaftsverband abgewickelt werden, zum anderen habe die Lockerung der Corona-Maßnahmen zu einer sprunghaften Steigerung spontaner Antragsverfahren geführt.

Nach den Zahlen ließen die Geschäftsführer der Geschäftsstellen in Diepholz und Nienburg, Thomas Stahl und Michael Duensing, mit zwei Kurzvorträgen die vergangenen sechs Jahre Revue passieren. Konrad Volger, Beisitzer im Vorstand des Landschaftsverbandes, referierte in einem Kurzvortrag über die Hoya-Diepholz'sche Landschaft, deren Präsident Volger ist. Mitglieder des Landschaftsverbandes Weser-Hunte sind neben anderen die Kommunen der Landkreise Nienburg und Diepholz. Nach den Kommunalwahlen hat es zehn Wechsel in den Bürgermeisterämtern gegeben, so dass Landrat Detlev Kohlmeier und Landrat Cord Bockhop die ausscheidenden Hauptverwaltungsbeamten mit einer Würdigung, Dank und Präsenten verabschiedeten.

Wer sich über die Fördermöglichkeiten des Landschaftsverbandes Weser-Hunte informieren möchte, kann sich in den jeweiligen Geschäftsstellen in Nienburg und Diepholz informieren. Alle Förderrichtlinien sind auf der Homepage unter www.weser-hunte.de veröffentlicht. „Die Antragsfrist für das Jahr 2022 endet am Dienstag, 30. November 2021“, erklärt Michael Duensing.

Unter Telefon (0 50 21) 967-163 (Landkreis Nienburg/Weser) sowie unter Telefon (0 54 41) 976-4489 bzw. 976-1909 (Landkreis Diepholz) sind die jeweiligen Geschäftsstellen erreichbar.